

## Absatz 1: Identifikation der substanz/gemisch und der unternehmensbezeichnung

- 1.1 Produktidentifikator**  
Produktart: Artikel  
Produktname: Allzweck-Reinigungstücher, 100er- und 300er-Pckg.  
Artikelnummer(n): 336197 (100er-Pckg.) / 845797 (300er-Pckg.)
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendung der Substanz oder Gemisch und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Verwendungszweck der Substanz/Mischung: Reinigungsmittel
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**  
Smaart, Boundary Way, Lufton Trading Estate, Yeovil, Somerset, Großbritannien, BA22 8HZ  
Kontakt: +441935 382271
- 1.4 Notrufnummer**  
Notrufnummer: +44 1935 382271 (8:30 Uhr–17:30 Uhr)  
112 (24 Stunden, nur für EU-Länder)

## Absatz 2: Gefahreneermittlung

- 2.1 Einstufung der Substanz/Gemisch**  
**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**  
Nicht als gefährlich eingestuft
- Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG [DSD] oder 1999/45/EG [DPD]**  
Nicht als gefährlich eingestuft

## Absatz 3: Zusammensetzung/Informationen über die Inhaltsstoffe

### 3.1 Gemisch

Dimethylglutarat	0,4
Ethylalkohol	0,20
Dimethylsuccinat	0,7
Octyl-Beta-D-Glucoopyranosid	0,65
Didecylidimonium-Chlorid	0,2
2-Bromo-2-Nitro-1,3-Propanediol	0,02
Methylisothiazolinon	0,01
Aloe Barbadensis-Gel	0,2
PEG-75 Lanolin	0,20
Duftstoffe	0,04
Vitamin E	0,10
Wasser	97,28

## Absatz 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**  
**Einatmung:** Betroffene Person an die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder bei Atemstillstand ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten; medizinische Unterstützung einholen, wenn Symptome auftreten. Bei Einatmung von durch Verbrennung entstandenen Gasen können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben.  
**Verzehr:** Mund mit Wasser ausspülen. Betroffene Person an die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Wurde der Stoff verschluckt und ist die Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen, außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Fachpersonal. Ärztliche Hilfe aufsuchen, falls Symptome auftreten.  
**Kontakt mit der Haut:** Bei Berührung die Haut mit reichlich Wasser abspülen. Kontaminierte Kleidungsstücke und Schuhe sofort ausziehen. Ärztliche Hilfe aufsuchen, falls Symptome auftreten.  
**Kontakt mit den Augen:** Augen unverzüglich mit reichlich Wasser ausspülen und dabei oft die oberen und unteren Augenlider zurückziehen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Ärztliche Hilfe aufsuchen, falls Symptome auftreten.

**Schutz für Ersthelfer:** Ohne ausreichende Ausbildung keine Maßnahmen einleiten die ein persönliches Risiko bedeuten können.  
**Hinweise für Mediziner:** Bei Einatmung von durch Verbrennung entstandenen Gasen können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben.  
**Siehe Absatz 11 für detaillierte Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.**

## Absatz 5: Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel:** Wasser, CO<sub>2</sub> oder Pulver (für den Umgebungsbrand angemessenes Löschmittel verwenden). Größere Brände mit alkalibeständigem Schaum bekämpfen.
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
**Brandgefahr:** Bei Erwärmung oder Feuer kann der Behälter durch Druckanstieg platzen. Alle Personen müssen den unmittelbaren Bereich des Brandes verlassen. Ohne ausreichende Ausbildung dürfen keine Maßnahmen eingeleitet werden, die ein persönliches Risiko bedeuten können.  
**Durch Brand entstehende gefährliche Zersetzungsprodukte:** Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickstoffoxid und andere Metalloxide.
- 5.3 Hinweis für Feuerwehrlaute**  
**Schutzausrüstung für Feuerwehrlaute:** Besondere Schutzausrüstung: Feuerwehrlaute sollten angemessene Schutzkleidung und umgebungs-luftunabhängige Atemschutzgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.  
**Zusatzinformation:** Eindringen von Löschwasser in Oberflächen- oder Grundwasser vermeiden.

## Absatz 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen**  
**Allgemeine Maßnahmen:** Ohne ausreichende Ausbildung keine Maßnahmen einleiten, die ein persönliches Risiko bedeuten können. Evakuieren Sie umliegende Bereiche. Verhindern Sie den Zutritt unnötigen und ungeschulten Personals. Nicht in ausgetretene Stoffe treten oder berühren. Tragen Sie entsprechend geeignete, persönliche Schutzkleidung. (beziehen Sie sich dabei auf die unter Abschnitt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen).
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**  
Verhindern Sie die Verbreitung freigesetzten Materials ins Erdreich, in Gewässer, Abflüsse und Abwasserleitungen. Benachrichtigen Sie die zuständigen Stellen und Behörden, wenn durch das Produkt eine Umweltbelastung verursacht wurde. (Abwasser, Gewässer, Erdreich oder Luft).
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**  
**Verschüttung kleiner Mengen:** Leckage stoppen, soweit gefahrlos möglich und den Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Verwenden Sie Wasser, um die Substanz zu verdünnen und aufzuwischen. Als Alternative ein reaktionsträges, trockenes Material verwenden, um die Substanz aufzusaugen, dann das Material zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln und durch ein lizenziertes Unternehmen entsorgen lassen.  
**Verschüttung größerer Mengen:** Leckage stoppen, soweit gefahrlos möglich und den Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Es müssen alle Maßnahmen ergriffen werden, um zu verhindern, dass die Substanz in Gewässer, Abwässer, beengte Bereiche oder Keller eindringen kann. Bei sachgemäßer Einleitung kann diese Substanz in eine adaptierte, biologische Kläranlage eingelassen werden. Als Alternative ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z. B. Sand, Erde, Vermiculite oder Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln und durch ein lizenziertes Unternehmen entsorgen lassen.

## Absatz 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen für den sicheren Umgang**  
**Schutzmaßnahmen für den sicheren Umgang:** Der Umgang mit dem Material ist weitgehend unbedenklich und benötigt keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen. Es sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Für weitere Informationen beziehen Sie sich auf Abschnitt 8: Exposition/persönliche Schutzausrüstung.

**Hygienemaßnahmen:** Essen, trinken und rauchen Sie nicht, während Sie dieses Produkt verwenden. Nach dem Umgang mit dem Produkt und vor der Nahrungsaufnahme stets Hände waschen. Vermeiden Sie Kontakt mit den Augen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerungsbedingungen:** In der Originalverpackung und in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften lagern. Von Nahrungsmitteln und Getränken fern halten.

**Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel und starke Säuren.

**Lagerraum:** In trockenen, kühlen und gut belüfteten Räumen unter 40 °C lagern und nicht direktem Sonnenlicht aussetzen.

**Sonderregeln für die Verpackung:** Geöffneten Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren.

### Absatz 8: Exposition/persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Exposition

**Augenschutz:** Den Kontakt mit Augen vermeiden.

**Persönliche Schutzausrüstung:** Wird für den gewöhnlichen Gebrauch nicht benötigt.

**Atemschutz:** Bei angemessener Belüftung nicht nötig.

**Augenschutz:** Bei gewöhnlichem Gebrauch nicht nötig. Anerkannten Normen entsprechende Schutzbrillen tragen, wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspitzen, Nebeln, Gasen oder Stäuben zu vermeiden.

**Handschutz:** Kann zu Irritationen bei Personen führen, die empfindlich gegenüber Reinigungsmitteln sind. Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen stets chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn die Risikobeurteilung dies erfordert.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Ausgetretenes Material eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen durch ein lizenziertes Unternehmen entsorgen lassen.

### Absatz 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Informationen zu den grundlegenden physischen und chemischen Eigenschaften

**Physikalische Beschaffenheit:** .....Fest  
**Erscheinung:** .....In Lösung getränkt  
**Geruch:** .....parfümiert  
**pH-Wert:** .....5,0–7,0  
**Löslichkeit:** .....wasserunlöslich

### Absatz 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität:

Keine unter normalen Bedingungen

#### 10.2 Chemische Stabilität:

Das Produkt ist unter normalen

Gebrauchsbedingungen beständig.

#### 10.3 Eventuelle gefährliche Reaktionen:

Keine unter normalen

Lage-rungs- und Gebrauchsbedingungen.

#### 10.4 Vermeidung folgender Bedingungen:

Luftfeuchtigkeit, Hitze

und Licht.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien:

Starke Oxidationsmittel und

starke Laugen.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei Lagerung und Gebrauch

unter normalen Bedingungen sollten keine gefährlichen

Zersetzungs-substanzen freigesetzt werden.

### Absatz 11: Toxikologische Informationen

#### 11.1 Information zu toxikologischen Wirkungen:

**Akute Toxizität:** .....Nicht als gefährlich eingestuft

**Hautkorrosion/Reizungen:** .....Nicht als gefährlich eingestuft

**Augenschäden/Reizungen:** .....Nicht als gefährlich eingestuft

**Sensibilisierungen von Haut und Atemwegen:** .....Nicht als gefährlich eingestuft

**Keimzell-Mutagenität:** .....Nicht als gefährlich eingestuft

**Karzinogenität:** .....Nicht als gefährlich eingestuft

**Reproduktions-toxizität:** .....Nicht als gefährlich eingestuft

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition):** .....Nicht als gefährlich eingestuft

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):** .....Nicht als gefährlich eingestuft

**Aspirationsgefahr:** .....Nicht als gefährlich eingestuft

**Potentielle Risiken für die menschliche Gesundheit:** Wiederholter oder verlängerter Hautkontakt kann Dermatitis oder ein Entfetten der Haut verursachen.

### Absatz 12: Ökologische Informationen

#### 12.1 Toxizität:

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 12.3 Bioakkumulatives Potential:

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 12.4 Mobilität im Boden:

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 12.6 Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung:

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 12.7 Sonstige negative Auswirkungen:

Keine weiteren Informationen verfügbar

### Absatz 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Methoden der Abfallbehandlung

**Methoden der Abfallbehandlung:** Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Leere Behälter können Rückstände des Produkts beinhalten. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Entsorgen Sie überschüssige oder nicht wiederverwertbare Produkte durch einen zulässigen Entsorgungsdienstleister. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden entsprechend erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen freigesetzten Materials sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

**Gefährlicher Abfall:** Nach dem gegenwärtigen Kenntnisstand des Lieferanten enthält dieses Produkt laut EU-Richtlinie 91/689/EWG keine gefährlichen Inhaltsstoffe.

### Absatz 14: Informationen zum Transport

In Übereinstimmung mit ADR / RID / IMDG / IATA / AND.

#### 14.1 Gefahrenklassifizierung:

Nicht reguliert

### Absatz 15: Vorgeschriebene Informationen

#### 15.1 Spezifische Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltbestimmungen für den Stoff oder das Gemisch

##### 15.1.1 EU-Vorschriften

Dieses Produkt ist nicht in der REACH-Kandidatenliste aufgeführt. Enthält keine Substanzen, die Teil der REACH-Kandidatenliste sind. Weitere Informationen, Einschränkungen und Verbote: Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 für kosmetische Produkte.

##### 15.1.2 Nationale Vorschriften

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

### Absatz 16: Zusätzliche Informationen

Die Informationen in diesem Dokument stammen aus Quellen, die zum Zeitpunkt des Drucks als zuverlässig beurteilt wurden. Jedoch wird keine Gewährleistung für die bereitgestellten Informationen mit Hinblick auf Genauigkeit und Zuverlässigkeit geäußert oder impliziert. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung und Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und können den örtlichen Vorschriften unterliegen. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrückliche Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen können und damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Es liegt in der Verantwortung des Nutzers, angemessene Schutzmaßnahmen zu treffen und sicherzustellen, dass Informationen für dieses Produkt vollständig und ausreichend vorhanden sind. Dieses Sicherheitsdatenblatt (MSDS) wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt. Sollte dieses Produkt weiterverarbeitet oder anderen Substanzen als Bestandteil oder Zusatz beigemischt werden, sind die in diesem Sicherheitsdatenblatt erläuterten Informationen nicht länger zutreffend.